

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 14 (1896)

Heft: 90

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Ausland: jährlich Fr. 22, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 22, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

<p>Versendung regelmäßig Mittwoch und Samstag abends. Nach Bedürfnis erhöht das Blatt auch an andern Tagen.</p>	<p>Redaktion und Administration im Schweizerischen Handelsdepartement.</p>	<p>Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.</p>	<p>La feuille est expédiée régulièrement les mercredi et samedi soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.</p>
<p>Inserionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.</p>		<p>Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.</p>	

Inhalt — Sommaire.

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Ersparniskassa des Kantons Uri in Altdorf.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Eine Untersuchung ist eröffnet zur Aufsuchung und, im Falle der Erfolglosigkeit, heftungs Amortisation der ersten Ausfertigung des Sparheftes Nr. 8866 der Ersparniskassa der Stadt Murten, lautend zu Gunsten der Barbara Bougni, geb. Schaefer, Witwe des Johann, von Galmiz, in Murten, im Betrage von Fr. 671. —

Der allfällige Inhaber dieses Titels, sowie jede Person, welche gegen das Amortisationsbegehren Einsprache erheben will, ist aufgefordert, sich in der Gerichtsschreiberei des Seehzeriks in Murten his 4. Juli 1896 anzumelden.

Murten, 25. März 1896.

(W. 93^s)

Der Gerichtsschreiber: **Max Vacheron.**

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes St. Gallen vom 24. Januar 1896 werden die unbekanntes Inhaber nachstehender Werttitel:

- 1) Sparkassaschein Nr. 18,013 a. St. Gall. Kantonahank, zu Gunsten von Pfarrer Koller, in Appenzell, d. d. 1. September 1874; de fr. 1000;
- 2) Sparkassaschein Nr. 70,886 a. St. Gall. Kantonahank, zu Gunsten von Mathilde Voser, Gossau, de fr. 300, d. d. 7. Mai 1890;

hiemit aufgefordert, dieselben binnen der Frist von drei Jahren dem Bezirksgerichte St. Gallen vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation der Titel ausgesprochen würde.

St. Gallen, 25. Januar 1896.

(W. 8^s)

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1896. 23. März. Rudolf Eggemann von Thun und Friedrich Bergundthal von Schüpfen, beide an letzterem Orte wohnhaft, haben unter der Firma **Eggemann & Bergundthal** in Schüpfen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung ins Handelsregister gegnnt. Natur des Geschäftes: Mechanische Ziegelei und Backsteinfabrik. Geschäftslokal: Schüpfen.

Bureau Bern.

23. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Kohlensäurefabrik Bern, Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 168 vom 20. Juli 1893, pag. 683), hat in der Generalversammlung vom 25. Januar 1896 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im erwähnten Handelsamtsblatt publizierten Thatsachen getroffen: Die Gesellschaft ändert die Firma ab in: **Schweizerische Kohlensäurewerke, Aktiengesellschaft (La carbonique suisse, Société anonyme pour la fabrication d'acide carbonique liquide)**. Ihr Sitz verbleibt in Bern. Ausser dem Betrieb der Kohlensäurefabrik in Bern wird auch der Bau und Betrieb einer zweiten Fabrik in Zürich, sowie event. weiterer ähnlicher Etablissements bezweckt. Das Aktienkapital ist erhöht worden auf die Summe von vierhunderttausend Franken, eingeteilt in 400 Namenaktien à Fr. 1000. Die Aktien sind übertragbar. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt oder durch Chargé-Zustellungen. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen übt ein Verwaltungsrat von 5 bis 7 Mitgliedern aus, welcher zur unmittelbaren Geschäftsleitung eine Direktion bestell. Als Direktoren sind gewählt die bisherigen: Gottlieb Gehrig von Lützelnflüh und Franz Pepp von Rottweil, beide in Bern. Geschäftslokal: Wasserwerkstrasse 29, Matte, Bern.

23. März. Die Aktiengesellschaft **Mechanische Seidenstoffweberei Bern, (Tissage de Soieries à la Mécanique à Berne)** in Bern (S. H. A. B. Nr. 49 vom 6. April 1883, pag. 374; Nr. 81 vom 3. Juli 1888, pag. 625; Nr. 99 vom 20. April 1893, pag. 397 und Nr. 85 vom 6. April 1894, pag. 341) hat in ihrer Generalversammlung vom 10. September 1895 ihre Statuten revidiert und eine Aenderung in der Zusammensetzung des Gesellschaftskapitals und eine Vermehrung der Verwaltungsratsstellen beschlossen. Das Gesellschaftskapital beträgt wie his anhin fünfhundertvierzigtausend Franken, nunmehr eingeteilt in 2700 auf den Inhaber lautende, in gleichen Rechten stehende Aktien à Fr. 200. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 5 bis 7 Mitgliedern, statt wie bisher aus 5. Durch die übrigen beschlossenen Statuten-Aenderungen werden die früher publizierten Thatsachen nicht verändert. Als Mitglied des Verwaltungsrates ist neu gewählt: Henry Wehrli, Kaufmann, von und in Zürich.

23. März. Die Firma **Anatole Boneff** in Bern (S. H. A. B. Nr. 59 vom 9. Juni 1887, pag. 461) wird infolge Konkurses von Amtswegen gestrichen.

Bureau Büren.

24. März. Jakob Sutter von und in Büren und Friedrich Wilhelm Rüegg von Bauma (Zürich), in Büren, haben unter der Firma **J. Sutter & Co** in Büren eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1896 begonnen hat. Jakob Sutter ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Friedrich Wilhelm Rüegg ist Kommanditär mit dem Betrage von eintausendfünf hundert Franken (Fr. 1500). Natur des Geschäftes: Buchdruckerei und Blattverlag.

Bureau Frutigen.

23. März. Inhaber der Firma **C. Stoller-Aellig** in Frutigen ist Christian Stoller-Aellig, Handelsmann, in Frutigen. Natur des Geschäftes: Spezerei-handlung. Geschäftslokal: Im Dorfe Frutigen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1896. 24. März. Inhaber der Firma **L. Kessler, Senn** in Küssnacht ist Laurenz Kessler von Galgenen, wohnhaft in Küssnacht. Natur des Geschäftes: Käserei.

24. März. Die Firma **M. Hammer, Bauunternehmer** in Wollerau (S. H. A. B. Nr. 96 vom 22. April 1891, pag. 393) hat ihren Sitz nach Feusisherg verlegt.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Romont (district de la Glâne).

1896. 24. mars. Félicien Menoud et Alexandre Pittet à La Joux remplacent Louis Pittet et Joseph Charrière, le premier comme président, le second comme secrétaire de la Société de la laiterie de **La Joux**, association dont le siège est à La Joux (F. o. s. du c. du 20 mars 1888, n° 38), ce dès le 4 mars 1893.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Lebern, in Solothurn.

1896. 23. März. Die Firma **Walker & Co**, Uhrenfabrikation, in Langendorf (S. H. A. B. Nr. 100 vom 11. April 1895, pag. 421), ist infolge Verzichts der Inhaber erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1896. 24. März. Aus der Kommanditgesellschaft **Küng & Cie.** in Chur (S. H. A. B. 1892, pag. 70, 1893, pag. 141) ist der Kommanditär Alexis Zuppinger ausgetreten; an dessen Stelle ist Dr. Johann Paul Küng von Celestina und wohnhaft in Sent, als Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 4000 (Fr. viertausend) eingetreten.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1896. 23. März. Aus dem Vorstande der **Landwirtschaftlichen Konsumgenossenschaft Andweil & Umgebung** in Andweil (S. H. A. B. Nr. 61 vom 14. März 1894, pag. 247) sind ausgetreten Adrian S. hwaak als Vizepräsident und Johann Rutishauser als Beisitzer. An ihrer Stelle sind als Vorstandsmitglieder gewählt worden: Konrad Bommeli, Glasermeister, von Bürglen, in Mattweil, und Jacob Reut von Mauren, in Schönenbühl. Als Vizepräsident wurde anstatt Adrian Schwank gewählt Konrad Nater von und in Happersweil, welcher befügt ist, kollektiv mit dem Aktuar Joh. Georg Bär oder Verwalter Emil Keller rechtsverhändlich namens der Genossenschaft zu zeichnen.

23. März. Unter der Firma **Käsergesellschaft Unterschlatt**, mit Sitz in Unterschlatt, besteht eine Genossenschaft, welche die möglichst vorteilhafte Verwertung der Milch des Viehstandes ihrer Mitglieder durch den Betrieb einer Käserei zum Zwecke hat. Die Milch wird alljährlich an einen Käser verkauft. Das Käserereigehäude wurde im Jahre 1870 von 24 Gesellschaftsmitgliedern erhart, welche sich aber seither teils durch Verkauf ihres Anteils, teils durch Todesfall auf 19 Mitglieder gemindert haben, indem die Gesellschaft die betreffenden Teile ankauft, da sie auf solche Anteile gegenüber Drittpersonen das Vorrecht besitzt. Die Käserei ist seit ihrer Erstellung ununterbrochen im Betrieb. Die letzten Statuten datieren vom 27. März 1889. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Ankauf eines Stammanteils von einem Gesellschaftsmitglied je nach Uehereinkunft im Betrage von Fr. 60 his Fr. 80 und Genehmigung desselben von den Gesellschaftsmitgliedern. Der Austritt kann jedoch erst nach Abschluss des Betriebsrechnungsjahres (1. Mai his 30. April) und Genehmigung durch die Genossenschaftsmitglieder stattfinden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Das Vermögen der Genossenschaft besteht in Gebäulichkeiten und Liegenschaften, nebst dem zum Betriebe der Käserei notwendigen Inventar im Anschlage (nach Abzug der Passiven) von Fr. 8000. Auf das Genossenschaftsvermögen hat jedes Mitglied seinen gleichmässigen Anteil. Die regelmässigen Einnahmen bestehen in Hüttenzins des Käasers und der Milchlieferanten, welche bei jeweiligen Zahlungen des Käasers von ihrem Betreffnis 2% zu Gunsten der Gesellschaft zu bezahlen haben, überdies hat jedes Gesellschaftsmitglied jährlich Fr. 5 und von seinem Betreffnis an Milchgeld 1% als Hüttenzins zu entrichten. Aus diesen Zinsen werden die jährlichen Ausgaben für Unterhalt der Gebäulichkeiten und der Käsererüchterschaften, Verzinsung der Passiven und Besoldung der Kommission bestritten, ein allfälliger Vorschuss wird zur Abzahlung der noch haftenden Passiven verwendet, oder zu einem Fonds allfälliger später nötig werdender Bauten angelegt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen mit rechtsverhändlicher Wirkung, wenn nicht anders durch das Gesetz bestimmt, durch die Thurgauer Zeitung in Frauenfeld. Organe der Gesellschaft sind die General-

versammlung und die Kommission, bestehend aus 3 Mitgliedern. Präsident ist Albert Studer, Aktuar Joh. Roost, Kassier Joh. Studer-Weber, alle von und wohnhaft in Unterschlatt. Der Vorstand — Kommission — vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich. Namens desselben führen Präsident und Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Lugano.

1896. 24. Marzo. Il proprietario della ditta **Barbiani Giuseppe** in Lugano, è Giuseppe Barbiani fu Cristoforo di Cremona, domiciliato a Lugano. Genere di commercio: Rappresentanza.

Waadt — Vaud — Vand
Bureau d'Aigle.

1896. 23. mars. L'Association de la **Laiterie d'Ollon**, à Ollon (F. o. s. du c. du 5 juillet 1888, n° 82, page 630), fait inscrire, qu'ensuite de renouvellement partial, son comité est actuellement composé de: François Perrier, président; Félix Roud-Ravy, vice-président; Abram Mérinat, secrétaire; Samuel Amiguet-Mérinat, caissier; Alexis Bron, Marc Cevy et Henri Bercier, membres.

Bureau de Lausanne.

24. mars. Sous la dénomination de **Société d'histoire de la Suisse romande** il a été fondé, à Lausanne, le 26 septembre 1837, une société qui a pour but de grouper les amis de l'histoire habitant les cantons romands, de provoquer des recherches dans les archives publiques ou privées et d'encourager l'étude des monuments ou des faits propres à jeter du jour sur l'état passé du pays. La société a son siège à Lausanne. Elle se compose de membres effectifs et honoraires. Pour devenir membre effectif il faut être présenté en séance par deux membres; la présentation doit être communiquée préalablement au comité. L'assemblée vote au scrutin secret. Les membres effectifs paient à leur entrée dans la société un droit de six francs et chaque année une contribution fixée par l'assemblée générale sur la proposition du comité. Le fonds social ou fonds de réserve est constitué au moyen des dons réunis par la société et des excédents de ses recettes sur ses dépenses. La société peut conférer, sur la proposition du comité, le titre de membre honoraire à des savants suisses ou étrangers connus par des

travaux historiques importants. Les membres honoraires ne paient pas de contributions. Les convocations et autres notifications aux membres de la société sont faites par lettres ou par cartes envoyées à chaque sociétaire. Les membres sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société qui sont uniquement garantis par son fonds social. La qualité de membre se perd par mort ou par démission. La société est administrée par un comité de neuf membres, nommés pour trois ans par l'assemblée générale et rééligibles. La signature sociale est conférée au président ainsi qu'au trésorier individuellement. Le président est Berthold van Muyden et le trésorier Alois de Molin, les deux domiciliés à Lausanne.

Genf — Genève — Ginevra

1896. 23. mars. Aux termes de l'extrait du procès-verbal qui en a été dressé et signé par tous les actionnaires présents, il a été constitué, par assemblée générale constitutive, du 14 mars 1896, et sous la dénomination de **Compagnie Suisse de Voitures automobiles**, une société anonyme qui a son siège à Genève. Sa durée est indéterminée. Elle a pour objet l'achat, la vente, l'exploitation et la fabrication de voitures automobiles, l'exploitation de brevets s'y rapportant et l'exploitation de trafics locaux, au moyen des dits véhicules. Le capital initial est fixé à la somme de cinquante mille francs (fr. 50,000), divisé en cinq cents actions de frs. 100 chacune, au porteur. En outre des 500 actions prévues ci-dessus, il a été créé dix parts de fondateurs, au porteur, lesquelles ne font pas partie du capital social, et comprises dans les conditions du rachat des apports faits par divers membres fondateurs. La société est administrée par un conseil d'administration de cinq membres au moins et de neuf membres au plus, tous choisis parmi les actionnaires. Le conseil d'administration peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à l'un ou plusieurs de ses membres, ainsi qu'à une ou plusieurs personnes attachées à la compagnie. La société est vaiblement engagée vis-à-vis des tiers, par la signature collective du président et du secrétaire, ou par celles de deux des membres du conseil, spécialement délégués à cet effet. La société a pour organe de publicité la Feuille officielle suisse du commerce. Pour la première période triennale, le conseil d'administration est composé des suivants: E. Imer-Schneider, président, à Genève; A. G. Lenoir, à Genève; Charles Bonifas, secrétaire, à Genève; Hans Weber-Perret, à Genève; J. Heim, à Genève; J. Gudet, à Genève; et Henri Maylan, à Mont s. Rolle.

B. 27.

**Gewinn- und Verlust-Rechnung
der Ersparniskassa des Kantons Uri in Altdorf
vom Jahre 1895.**

Soll				Haben	
Lastenposten		(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)		Nutzposten	
I. Verwaltungskosten.					
	9,050	90	Besoldungen an die Angestellten.		
	350	—	Heizung, Beleuchtung, Reinigung und Bewachung.		
	939	92	Bureau-Anlagen (Drucksachen, Inserate, Abonnemente, Formularien etc.).		
	798	45	Porti und Depeschen.		
	213	90	Mobiliar: Anschaffung, Unterhalt, Abschreibungen.		
11,573	22	220	05	Diverse (Betriebs-, Liquidations- und Rechtskosten).	
II. Steuern.					
1,500	—			Bundes-Banknotensteuer.	
III. Passivzinsen.					
<i>Auf Schulden in laufender Rechnung.</i>					
	10,024	57	An Conto-Corrent-Kreditoren.		
347,296	77	337,272	20	An Sparkassa-Einlagen.	
IV. Verluste und Abschreibungen.					
	500	—	Auf Hypothekar-Anlagen aller Art.		
	300	—	Auf Effekten (öffentliche Wertpapiere).		
4,788	30	3,988	30	Auf Grundeigentum, nicht zum Geschäftsbetrieb bestimmt.	
VI. Beingewinn.					
73,703	76			Reingewinn des Rechnungsjahres 1895.	
I. Ertrag des Wechsel-Conto.					
Disconto-Schweizer-Wechsel:					
			Vereinnahmte Zinsen und Kommissionen	10,730	82
			Rückdisconto vom Vorjahre à 3 1/2 %	447	—
				11,177	82
			Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dez. 1895 à 3 1/2 %	5,095	20
				6,082	62
Wechsel zum Inkasso:					
			Vereinnahmte Inkassogebühren etc.	369	71
				6,452	33
II. Aktivposten und Provisionen.					
<i>a. Auf Guthaben in laufender Rechnung.</i>					
			Von Emissionsbanken und Korrespondenten	18,384	07
			Von Conto-Corrent-Debitoren	28,039	89
<i>b. Auf andern Guthaben und Anlagen.</i>					
Von Schuldscheinen ohne Wechselverbindlichkeit:					
			Vereinnahmte Zinsen	3,406	—
			Ratazinsen und Zinsrestanzen auf 31. Dez. 1895	8,243	50
				16,648	50
			Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre	5,586	—
				11,062	50
Von Hypothekar-Anlagen aller Art:					
			Vereinnahmte Zinsen	154,483	68
			Ratazinsen und Zinsrestanzen auf 31. Dez. 1895	142,238	92
				296,722	60
			Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre	148,361	73
				148,360	87
Von Effekten (öffentliche Wertpapiere):					
			Vereinnahmte Zinsen auf eigenen Effekten	228,752	39
			Kursgewinn auf eigenen Effekten	3,563	68
			Ratazinsen auf 31. Dezember 1895	60,427	90
				292,743	97
			Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre	61,506	50
				231,237	47
V. Diverse Nutzposten.					
			Agio auf Münzsorten, fremden Noten etc.	284	51
			Diverse (Rückvergütung von Betriebs- und Liquidations-Kosten)	90	41
				374	92
438,862	05			438,862	05

Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Ersparniskassa des Kantons Uri vom Jahre 1895.

Verteilung des Reingewinnes von 1895 nach § 23 *) der revidierten Statuten vom 27. Juli 1874.

Der Reingewinn des Rechnungsjahres 1895 beträgt	Fr. 73,703.	76
Hievon ab: Jahreszins auf dem Dotationskapital von Fr. 750,000	„ 26,250.	—
	Verbleiben	Fr. 47,453.
76		76
welche folgendermassen verteilt werden:		
1/4 der Staatskassa Uri	Fr. 35,578.	76
1/4 dem Reservofonds	„ 11,875.	—
	„ 47,453.	76

*) § 23: Der nach Abzug der Verwaltungskosten und allfälligen Abschreibungen sich ergebende Ueberschuss fällt zu 1/4 in den Reservofonds, zu 3/4 in die Staatskassa.

Jahresschluss-Bilanz der Ersparniskassa des Kantons Uri in Altdorf auf 31. Dezember 1895.

Aktiven

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Passiven

Sicht	Sicht	Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schätzungswert	Sicht	Sicht	Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schätzungswert
I. Kassa.						I. Noten-Emission.					
		Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.						Noten in Cirkulation			
		Uebrigste Bestände in gesetzlicher Barschaft.						Eigene Noten in Kassa			
756,761	52	600,000			104,000			(vide Beilage Nr. 1)	1,477,800		1,500,000
		700,295			19,000						
		22,200			41,000			II. Kurzfristige Schulden.			
		32,200			20,000			(Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)			
		2,066			750,000			Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)	91,349	65	3,643,898
					734,000			Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)	3,562,548	38	85
					42,000	115	48,800	IV. Andere Schulden auf Zeit.			
					50,000	100	50,000	(Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)			
278,640	35	119,715	60		50,000			Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)	149,866	70	
		168,924	75		50,000			Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)	6,460,019	59	6,609,886
					50,000			V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).			
					50,000			Rückdisconto auf Aktivposten (vide Detail in der Gewinn- und Verlust-Rechnung)	5,095	20	
					157,000		157,000	Jahreszins auf dem Dotationskapital von Fr. 750,000 à 3 1/2 %	26,250	—	
					77,000		77,000	Anteil des Kantons am Reingewinn für das Rechnungsjahr 1895	35,573	76	66,923
					6,000	100	6,000	VI. Eigene Gelder.			
					844,500	100	844,500	Einbezahltes Kapital	750,000	—	
					59,000	100	59,000	Ordentlicher Reservefonds (Zuweisung vom Jahre 1895 inbegriffen)	247,500	—	997,500
589,741	38	529,017	15		164,000		164,000				
		10,724	18		50,000		50,000				
					106,785	55	106,785				
					4,000	100	4,000				
					862,000	100	862,000				
4,548,083	04	3,300,164	01		78,000	100	78,000				
					80,000	100	80,000				
					50,000	100	50,000				
					25,000	100	25,000				
					50,000	100	50,000				
					20,000	100	20,000				
					12,000	100	12,000				
					66,000	100	66,000				
					80,000	100	80,000				
6,462,821	72	6,462,085	55								
		736	17								
237,160	82	210,910	32								
		26,250	—								
12,818,208	28										12,818,208
											28

Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Ersparniskassa des Kantons Uri auf 31. Dezember 1895.

Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1895.

	Emission	In Kassa	in Cirkulation
11,250 Noten von Fr. 100	Fr. 1,125,000	14,800	1,110,700
7,500 " " " 50	" 875,000	7,900	367,100
18,750 Noten	Fr. 1,500,000	22,200	1,477,800

Beilage Nr. 4. Sparkasse.

Einlegerszahl und Rückzahlungs-Bedingungen.

§ 8 der laut Landratsbeschlüsse vom 5. März 1884, 28. Dez. 1891 und 21. Nov. 1893 teilweise abgeänderten Statuten der Ersparniskassa Uri vom 27. Juli 1874 lautet wie folgt:
„Der Einleger kann sein Guthaben samt aufgelaufenen Zinsen jederzeit ganz oder teilweise künden oder zurückziehen.“

1. Beträge bis auf Fr. 1000 werden sofort ohne Zinsabzug ausbezahlt, jedoch nur einmal im Zeitraum eines Monats. 2. Höhere Beträge bis auf Fr. 2000 nach einmonatlicher Kündigung. 3. Rückzüge von über Fr. 2000 nach zweimonatlicher Kündigung. Vom Tage der Aufkündigung an hört die Verzinsung auf.

Bei genügendem Kassavorrat werden auf Wunsch des Einlegers auch grössere Beträge sofort zurückbezahlt, jedoch gegen Zinsvergütung für die festgesetzte Kündigungsfrist. In Zeiten der Geldkrise kann der Reg.-Rat auf Antrag der Verwaltung für Rückzahlungen vorübergehend angemessene Kündigungsfristen ansetzen.“

Die Sparkassa-Einlagen zerfallen in:

- | | |
|--|---------------------------|
| a. 3911 Einleger-Conti mit Guthaben bis auf Fr. 1000 und darunter | Fr. 1,187,548. 38 |
| b. 2365 Einleger-Conti mit Guthaben über Fr. 1000, à je Fr. 1000 | " 2,865,000. — |
| Unter allen Umständen Innert 8 Tagen rückzahlbar | Fr. 3,552,548. 38 |
| c. 2365 Einleger-Conti, das Guthaben über Fr. 1000, nach 8 Tagen rückzahlbar | " 6,460,019. 59 |
| | Fr. 10,012,567. 97 |

Beilage Nr. 3. Conto-Corrent-Creditoren.

Rückzahlungs-Bedingungen.

Summen bis auf Fr. 1000 können jederzeit zurückgezogen werden. Summen von Fr. 1000 bis Fr. 5000 nach achtzügiger und grössere Summen nach vierzehntägiger Kündigungsfrist.

Die Conto-Corrent-Kreditoren zerfallen in:

- | | |
|--|------------------------|
| a. 57 Conti mit einem Guthaben bis auf Fr. 5000 | Fr. 46,349. 65 |
| b. 9 Conti mit einem Guthaben über Fr. 5000, à je Fr. 5000 | " 45,000. — |
| Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar | Fr. 91,349. 65 |
| c. 9 Conti, das Guthaben über Fr. 5000, nach 8 Tagen rückzahlbar | " 149,866. 70 |
| | Fr. 241,216. 35 |

Beilage Nr. 2. Effekten-Verzeichnis.

Sicht	Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schätzungswert	Sicht	Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schätzungswert
Obligationen.									
Staaten.									
80	3 1/2 % Schweiz. Eidgenossenschaft 1889 u. 1894	104,000	100	104,000	20	3 1/2 % Zürcher Kantonalbank	100,000	100	100,000
19	3 % Schweiz. Eisenbahnrente	19,000	100	19,000	200	3 1/2 % Zürcher Kantonalbank	200,000	100	200,000
18	4 % K. K. Oesterr. Staatsrentenanleihe 1876	41,000	100	41,000	10	3 1/2 % Zürcher Kantonalbank	50,000	100	50,000
8	4 % K. Ungarische Goldrente 1881 und 1893	20,000	100	20,000	25	3 1/2 % Basellandschaftliche Kantonalbank	200,000	100	200,000
750	3 1/2 % Kanton Uri 1888 und 1894	750,000	100	750,000	2	4 % Basellandschaftliche Kantonalbank	10,000	100	10,000
147	3 1/2 % Kanton Uri 1887 und 1891	734,000	100	734,000	10	3 1/2 % Zuger Kantonalbank	10,000	100	10,000
42	5 % Kanton Wallis 1876	42,000	115	48,300	5	3 1/2 % Credito Ticinese	50,000	100	50,000
50	3 1/2 % Kanton Neuenburg 1894	50,000	100	50,000	13	3 1/2 % Waadtländer Kantonalbank	150,000	100	150,000
50	3 1/2 % Kanton St. Gallen 1890	50,000	100	50,000	10	8.50 % Waadtländer Kantonalbank	100,000	100	100,000
125	3 1/2 % Kanton St. Gallen 1892	157,000	100	157,000	10	3 1/2 % Solothurner Kantonalbank	50,000	100	50,000
77	3 1/2 % Kanton Luzern 1889 und 1894	77,000	100	77,000	50	3 1/2 % Banque de l'Etat de Fribourg	50,000	100	50,000
6	3 1/2 % Kanton Luzern 1890	6,000	100	6,000	20	3 1/2 % St. Gallische Kantonalbank	100,000	100	100,000
418	3 1/2 % Kanton Freiburg 1888	844,500	100	844,500	2	3 1/2 % St. Gallische Hypothekarkassa	50,000	100	50,000
59	4 % Kanton Zürich 1884 und 1886	59,000	100	59,000	20	3 1/2 % Freiburger Hypothekarkassa	250,000	100	250,000
164	3 % Kanton Bern 1887	164,000	100	164,000	82	4 1/2 % Banque foncière du Jura	72,000	100	72,000
50	3 1/2 % Kanton Basel-Stadt 1889	50,000	100	50,000	10	4 % Banque foncière du Jura	50,000	100	50,000
Gemeinden und Korporationen.									
145	3 1/2 % Gemeinde Altdorf 1888, 1890 und 1895	106,785	55	106,785	50	3 1/2 % Schweiz. Volksbank, Bern	50,000	100	50,000
4	4 % Gemeinde Seelisberg 1886	4,000	100	4,000	10	3 1/2 % Eidg. Bank, Bern	50,000	100	50,000
352	3 1/2 % Korporation Uri 1895	862,000	100	862,000	10	4 % Basler Depositenbank, Basel	50,000	100	50,000
78	3 1/2 % Municipalité de Neuchâtel 1886	78,000	100	78,000	6	3 1/2 % Zürcher Bankverein, Zürich	25,000	100	25,000
80	4 % Municipalité de La Chaux-de-Fonds 1887	80,000	100	80,000	50	4 % Schweiz. Unionbank, St. Gallen	50,000	100	50,000
50	3 1/2 % Commune de La Chaux-de-Fonds 1892	50,000	100	50,000	10	4 % Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich	56,000	100	56,000
50	3 1/2 % Stadtgemeinde Winterthur 1894	25,000	100	25,000	5	3 1/2 % Bank in Schwyz	50,000	100	50,000
50	3.60 % Commune de Locle 1894	50,000	100	50,000	25	3 1/2 % Bank in Zofingen	25,000	100	25,000
40	3 1/2 % Commune de Fontaines 1895	20,000	100	20,000	45	4 % Schweiz. Hypothekenbank Solothurn	45,000	100	45,000
12	3 1/2 % Einwohnergemein. Herzogenbuchsee 1895	12,000	100	12,000	4	3 1/2 % Sparkassa Zug	20,000	100	20,000
66	3 1/2 % Stadt Zürich 1889	66,000	100	66,000	50	3 1/2 % Bank für Graubünden, Chur	50,000	100	50,000
30	3 1/2 % Stadt Luzern 1894	80,000	100	80,000	16	3 1/2 % Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld	80,000	100	80,000
Banken.									
100	3 1/2 % Bank in Luzern	100,000	100	100,000	14	3 1/2 % Einzinserkassa des Kantons Luzern	70,000	100	70,000
50	4 % Bank in Luzern	50,000	100	50,000	Eisenbahnen.				
28	3 1/2 % Thurgauische Kantonalbank	280,000	100	280,000	176	3 1/2 % Schweizerische Nordostbahn 1888 u. 1894	115,000	100	115,000
	Uebertrag	8,906,285	55	8,912,585	144	3 1/2 % Gotthardbahn 1895	83,500	100	83,500
					40	3 1/2 % Jura-Simplon Bahn 1894	20,000	100	20,000
					85	3 1/2 % Schweizerische Centralbahn 1894	85,000	100	85,000
					119	4 % Verein, Schweizerbahnen, III. Hyp. 1892	84,000	100	84,000
					50	3 1/2 % Jura-Bern-Luzern, mit Pfandrecht I. Ranges auf die Brünigbahn 1889	50,000	100	50,000
						Uebertrag	6,455,785	55	6,462,085

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Kündigung des Anleihe von Fr. 500,000

vom 30. September 1885

und

Ausgabe eines neuen Anleihe von Fr. 250,000 à 4%

der

Kammgarnspinnerei Bürglen.

Wir kündigen hiermit die erste Hälfte unseres Obligationen-Anleihe vom 30. September 1885, nämlich die Titel Nr. 1—1000 im Betrage von Fr. 500,000 vom 31. März 1896 an auf sechs Monate, auf Grund der Anleihebedingungen. Der Rückzahlungstermin ist somit auf den 30. September dieses Jahres festgesetzt.

Ueber die Ausgabe des neuen Anleihe belieben sich bisherige Obligationen-Inhaber oder neue Liebhaber dieser Obligationen um nähere Auskunft an die bisherigen Coupons-Einlösstellen zu wenden:

in Winterthur an: Bank in Winterthur,
 » Zürich » Schweiz. Kreditanstalt, (F 2800 Z)
 » Basel » Basler Handelsbank,
 La Roche & Co.
 » Frauenfeld » Thurgauische Hypothekbank,
 » Weinfelden » Thurgauische Kantonalbank,
 » Mülhausen » Bank für Elsass & Lothringen,
 » Bürglen auf unserm Bureau.

Bürglen, 25. März 1896.

Kammgarnspinnerei Bürglen:
A. Schellenberg.

(296*)

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung der Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig, zu welcher wir unsere Gesellschaftsmitglieder hiermit einladen, findet

Donnerstag, den 9. April 1896, nachmittags 4 Uhr,

in unserem Geschäftsgebäude, Theatergasse Nr. 2, hier, statt. Der Verhandlungsaal wird um 3 Uhr nachmittags geöffnet und pünktlich 4 Uhr geschlossen werden.

Tagesordnung:

- 1) Vorlegung des Geschäftsberichtes und des Rechnungsabschlusses für das Jahr 1895 und Erteilung der Entlastung, sowie Festsetzung der Dividendensätze des Dividendenplans B für 1897.
- 2) Antrag des Verwaltungsrates auf Auszahlung der vollen Versicherungssummen der Policen Nr. 41513, 41749, 43783, 89878 und der Hälfte der Versicherungssumme der Police Nr. 93863, sowie der verjährten Rückkaufswerte der Policen Nr. 62382 und 81855.
- 3) Antrag des Verwaltungsrates auf Abänderung der allgemeinen Bestimmungen und der allgemeinen Versicherungsbedingungen des revidierten Statuts.
- 4) Wahl zweier Mitglieder des Verwaltungsrates an Stelle der auscheidenden, aber sofort wieder wählbaren Herren Oberjustizrat Dr. jur. Emil Hagen und Banquier Friedrich Jay.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung, ihren Verhandlungen und Abstimmungen sind nur diejenigen männlichen volljährigen Mitglieder unserer Gesellschaft berechtigt, welche seit mindestens einem Jahre eine oder mehrere Kapitalversicherungen von zusammen mindestens Mk. 3000 mit der Gesellschaft abgeschlossen haben.

Die Legitimation der in der Generalversammlung erscheinenden stimmberechtigten Mitglieder wird durch Vorzeigung des Versicherungsscheins, bezw. des Deposit- oder Pfandscheins, der Gesellschaft und der zuletzt fällig gewesenen Prämienquittung geführt.

Der zum Vortrag in der Generalversammlung bestimmte Geschäftsbericht nebst dem Rechnungsabschluss, desgleichen der unter Nr. 3 der Tagesordnung erwähnte Antrag des Verwaltungsrates liegen vom untergesetzten Tage an für die stimmberechtigten Gesellschaftsmitglieder im Geschäftslokale der Gesellschaft aus, woselbst auch Druckexemplare des Geschäftsberichts, des Rechnungsabschlusses und des erwähnten Antrags in Empfang genommen werden können.

Leipzig, den 18. März 1896.

Der Verwaltungsrat
der Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig:
Dr. Hagen, Vorsitzender.

(273*)

Ville de Neuchâtel

Ecole de commerce.

Le cours préparatoire, qui dure du 15 avril au 15 juillet, est organisé spécialement de manière à permettre aux élèves étrangers d'acquieser une connaissance suffisante de la langue française pour suivre facilement les cours commerciaux à partir de la rentrée de septembre. — Préparation pour l'entrée en première, deuxième ou troisième année.

Pour renseignements et programmes, s'adresser au directeur

(221*)

Ch. Gailler.

A vendre (158)

dans la Suisse romande de vastes bâtiments de fabrique avec une force motrice de 150 HP. Installation complète et moderne de turbines, qui à l'heure actuelle se trouve encore en pleine activité. Pour de plus amples renseignements écrire sous chiffres D 2306 à l'agence de publicité Haasestein & Vogler, Lausanne.

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Co à Berne.

WILLIAMS'



Entzündung,
im allgemeinen als
unübertrefflicher
Schmerzstilller.

Anwendung
sehr reinlich und be-
quem und nicht wie
lästige Einreibungen,
Öle, Salben etc.

Poröses Pflaster. Preis: Fr. 1.25.

Zu beziehen von den meisten Apotheken.

Haupt-Depots: Apotheker Tanner, Bern — Apotheker Danegger, Thun — Adlerapotheke, Gerberstr., Basel — Engalapothek, St. Gallen — Apotheker Greiner, Glarus — Apotheker Schmidt, Freiburg — Pharmacie Internationale, Genf. (878*)

Man verlange nur Williams poröses Pflaster mit obiger Schutzmarke (3 Figuren). Alle andern sind wertlose Nachahmungen.

Usine Genevoise de Dégrossissage d'or

GENÈVE. (286*)

Messieurs les porteurs d'actions sont avisés que le coupon semestriel n° 31, exercice au 31 décembre 1895, est dès ce jour payable en fr. 36 au siège social, Coulouvrenière 20. Genève, le 17 mars 1896. (H 2423 x)

Dynamit Nobel Aktiengesellschaft,

Fabrik in Isleten

(Kanton Uri). (786)

Gegründet im Jahre 1873.

Liefert die besten Sorten von Sprengelatine, Gelatine-Dynamit und schwachem Dynamit für Steinbrüche etc., garantiert in Nitroglyceringehalt, zu den billigsten, jeder Konkurrenz unerreichten Preisen.

Nach Bedarf der Herren Unternehmer werden die Patronen in jeder gewünschten Grösse und Stärke fabriziert.

Depots in jedem Kanton.

Lieferanten der schweizerischen Eidgenossenschaft.

Die mechanische
Korkwarenfabrik Dürrenäsch
(Aargau) empfiehlt ihre Massen-
produktion in allen Sorten Kor-
ken, sowie folgende Spezialartikel:



vorzüglichstes, leichtestes Bau- und Isoliermaterial mit überraschenden Wirkungen gegen Kälte, Wärme, Feuchtigkeits, Schall etc.

Korkformstücke



zur Isolation von Dampf-, Warm- und Kaltwasser-, Warm- und Kaltluft-, Ammoniak- und Kühl-Leitungen.

Kork-Schläuche



bieten die einzige sichere Isolation: gegen Einfrieren und Abtropfen von Wasser- und Gas-Leitungen. Prospekte und Muster gratis. Telefon. 9381. Telephone.

BREVETÉS
D'INVENTION
& MARQUES DE FABRIQUE
A.M. CHERBULLIEZ
DESSINS & MODELES
GENÈVE
SUISSE

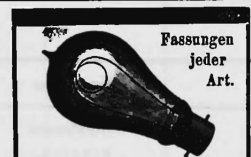
Associé (295*)

ou commanditaire.

Une fabrique d'ébauches du Jura, jouissant d'une bonne réputation, dans le but de développer ses affaires, cherche associé ou commanditaire pouvant disposer de

20,000 à 30,000 francs.

Addresser les offres sous chiffre Y 2051 J à Haasestein & Vogler à Chaux-de-Fonds.



Fassungen
jeder
Art.

Glühlampen- Fabrik Hard

Zürich

versendet nur Lampen erster
Qualität.

Preisliste zu Diensten.

Päpstliche Münzen.

2¹/₂, 5, 10, 20, 40 und 100 Lirens werden zu kaufen gesucht.

H. Zandt, Basel.

(180*) Telephone 1802.

Empreintes d'échantillon et prix-courants gratuits
Correspondenz deutsch, französisch, italienisch, englisch, russisch, polnisch, ungarisch, spanisch, portugaisch, niederländisch, dänisch, schwedisch, norwegisch, griechisch, türkisch, hebräisch, arabisch, persisch, chinesis, japanisch, hindu, bengalisch, tibetisch, mongolisch, sinesisch, koreanisch, vietnamesisch, laotisch, burmesisch, siamesisch, malayisch, indonesisch, philippinisch, australien, neuseeland, westindien, ostindien, ostasien, westasien, nordasien, südasien, westeuropa, osteuropa, nordamerika, südamerika, afrika, australien, neuseeland, westindien, ostindien, ostasien, westasien, nordasien, südasien, westeuropa, osteuropa, nordamerika, südamerika, afrika.

